



PRESSEMITTEILUNG

HKL im Blumenparadies

Bauunternehmen ergänzt Maschinenbedarf aus dem HKL MIETPARK.

Bochum, 14. März 2017 – Für den Umbau des Gartencenters Schley's Blumenparadies in Bochum setzt die beauftragte Gustav Marsch GmbH & Co. KG (Gustav Marsch) der Stricker-Gruppe aus Dortmund mehrere Maschinen aus dem HKL MIETPARK ein. Es wurden ein 15-Tonnen-Bagger, Minibagger, Radlader und eine Walze für die Tiefbauarbeiten angefordert. Das Bauunternehmen mietet über einen Rahmenvertrag regelmäßig Maschinen bei Deutschlands Branchenführer an. Das auf ein Jahr ausgelegte Bauprojekt erfolgt in zwei Phasen. In der ersten wird ein Teil der auf dem Grundstück stehenden Gebäude mit einer Fläche von 4.300 Quadratmetern abgerissen. An ihrer Stelle wird in der zweiten Bauphase, die voraussichtlich im Juni 2017 beginnt, ein Neubau mit einer Fläche von 6.100 Quadratmetern errichtet - für mehr Platz und ein besseres Ambiente.

Nach dem Abriss musste das Gelände für den Bau des neuen Gartencenters vorbereitet werden. Ein 15-Tonnen-Raupenbagger übernahm den Bodenaustausch. Dabei wurde die Oberfläche abgetragen und anschließend mit Schotter verfüllt. Mit einem Hydraulikhammer versehen brach er die vorhandenen Betonflächen auf. Der Bagger verfügt über einen kraftvollen Motor und bringt bei geringem Kraftstoffverbrauch enorme Leistung. Ein 5-Tonnen-Kurzheckbagger unterstützt die große Maschine beim Graben der Fundamentfläche und hebt Vertiefungen für die Rohrleitungen aus. Er besticht durch sehr effektive Grableistung bei gleichzeitig optimal abgestimmter Fahrtriebssteuerung. Damit können Grab- und Planierarbeiten schnell und effizient ausgeführt werden. Für die anfallenden Verdichtungsarbeiten kam außerdem eine Walze von HKL zum Einsatz. Zusätzlich wurden für den Transport des Aushubs in eine kleine Lagerhalle Minibagger und Radlader mit kompakten Abmessungen von HKL angemietet.

„Wir arbeiten schon seit Jahren mit HKL zusammen. Wenn unser Maschinenpark ausgereizt ist, decken wir den weiteren Bedarf mit Maschinen aus dem HKL MIETPARK ab. Wir haben Zugriff auf alle Geräte und werden auch kurzfristig bedient. So bleiben wir immer und überall flexibel. Für unsere Anforderungen ist HKL der perfekte Ansprechpartner“, erklärt Axel Eversberg, Bauleiter bei Gustav Marsch im Straßen- und Tiefbau.

Jörg Reich, Kundenberater Miete/Baushop im HKL Center Essen und Bochum, ergänzt: „HKL hat ein dichtes Centernetz und ein breites Sortiment. Unser Angebot ist vielfältig und auf unterschiedlichste Einsatzgebiete ausgerichtet. Hier findet jeder das Richtige.“

Bildunterschrift 1: Ein 15-Tonnen-Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK half beim Umbau des Gartencenters Schley's Blumenparadies in Bochum.



Bildunterschrift 2: Jörg Reich ist Kundenberater Miete/Baushop im HKL Center Essen und Bochum.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Maschinenflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.

Pressekontakt HKL BAUMASCHINEN

CREAM COMMUNICATION

Schauenburgerstraße 37

D-20095 Hamburg

T +49 40 431 791 26

F +49 40 431 791 27

E-Mail: hkl@cream-communication.com



PRESSEMITTEILUNG

Neues HKL Center im Ruhrgebiet

Deutschlands Branchenführer verdichtet sein Centernetz weiter und bietet ab April 2017 einen Mix aus Miete, Kauf und Service in Recklinghausen.

Recklinghausen, 9. März 2017 – Noch mehr Baumaschinenkompetenz in NRWs Norden: Deutschlands Branchenführer HKL eröffnet im April 2017 das HKL Center Recklinghausen in Herten und schließt damit eine Versorgungslücke in der Region. Am neuen Standort finden Kunden auf 1.500 Quadratmetern ein abgerundetes Sortiment an Maschinen, Kleingeräten und Werkzeugen namhafter Hersteller. Dazu bietet HKL einen top Service: In der geräumigen Werkstatt werden neben Maschinen aus dem HKL MIETPARK auch kundeneigene Geräte repariert.

Das Angebot des Centers ist speziell auf die Bedürfnisse der Region abgestimmt und wendet sich schwerpunktmäßig an Unternehmen aus den Bereichen Gala- und Tiefbau. Das Sortiment reicht von Bagger bis 8 Tonnen Einsatzgewicht, über Radlader mit bis zu 0,8 Kubikmeter Schaufelinhalt bis hin zu ausgewählter Verdichtungstechnik. Dazu finden Kunden im HKL MIETSHOP Kleinmaschinen, Geräte, Werkzeuge und das entsprechende Zubehör zur unkomplizierten Miete – übersichtlich angeordnet und zu günstigen Preisen. Neben dem umfangreichen Mietangebot bietet HKL in seinem HKL BAUSHOP viele Artikel auch zum Kauf.

Frank Seidler, HKL Niederlassungsleiter NRW-Nord, sagt: „Mit dem neuen Center schließen wir eine Lücke in unserem Niederlassungsnetz im nördlichen Teil von NRW. Bei dem aktuellen Ausbau des Autobahnkreuzes A43/A2 und weiteren anstehenden Bauaktivitäten in der Region sind wir direkt vor Ort und können in kürzester Zeit Maschinen und Geräte bereitstellen. Zudem sind in NRW die meisten Galabauer Deutschlands ansässig. Darauf reagieren wir vor allem mit dem Konzept unseres HKL MIETSHOPS.“

Vermieter der neuen Immobilie ist das Hertener Traditionsunternehmen Somplatzki Entsorgung GmbH, dessen Hauptsitz genau gegenüber dem neuen HKL Center Recklinghausen liegt. Geschäftsführer Peter Somplatzki sagt: „Wir freuen uns HKL als neuen Mieter und Nachbarn begrüßen zu dürfen. Wir wollen die neu gewonnene Nähe der Betriebe für eine effektive Zusammenarbeit nutzen und unseren Kunden gerade im Bereich Galabau dadurch einen echten Mehrwert bieten.“

Mit dem neuen HKL Center löst HKL sein Versprechen von großer Nähe zum Kunden ein. Neben weiteren Centern im Ruhrgebiet betreibt HKL insgesamt über 30 Center in NRW. Weitere Infos unter hkl-baumaschinen.de/Mieten/HKL-Center-Locator/HKL-Center-Liste.



Bildunterschrift 1: HKL eröffnet am 1. April 2017 das HKL Center Recklinghausen in Herten und schließt damit eine Versorgungslücke in der Region.

Bildunterschrift 2: Von Profis für Profis: André Weitendorf, Mietdisponent im HKL Center Recklinghausen und Frank Seidler, HKL Niederlassungsleiter NRW-Nord (v.l.n.r.).



PRESSEMITTEILUNG

Wendige Saubermänner zur Fastnacht

HKL lieferte Radlader an Mainzer Entsorgungsbetrieb.

Mainz, 3. März 2017 – HKL in der fünften Jahreszeit: Um nach dem Fastnachtsumzug am 27. Februar die Mainzer Innenstadtstraßen wieder von Abfällen zu befreien, mietete der Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz (EB Mainz) drei Radlader von Deutschlands Branchenführer HKL an.

Für die zum Teil verwinkelten und schwer zugänglichen Stellen der Straßen wurden besonders wendige Maschinen für die Aufräumarbeiten benötigt. HKL fand hier die richtige Lösung: drei Radlader aus dem Hause Kramer. Der Kramer 5035 Radlader eignet sich mit seinem kleinen Wendekreis und einer Breite von nur 1.200 Millimetern ideal für Arbeiten in beengten Platzverhältnissen. Mit Besen ausgestattet schoben zwei dieser Modelle unverzüglich die Überreste des Karnevalsumzuges von den Straßenrändern in die Mitte der Fahrbahn. Als optimale Ergänzung kam der ca. 50 Zentimeter breitere Kramer 5075 Radlader zum Einsatz. Dank 0,75 Kubikmeter Schaufelinhalt und einer drei mal so hohen Nutzlast wie der Kramer 350 konnte er den zusammengeschobenen Müll auf der rund 4 Kilometer langen Umzugsstrecke schnell in die bereitstehenden Müllfahrzeuge zum Abtransport verladen.

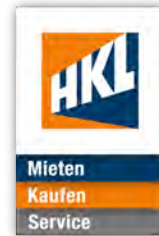
Marco Baum, Kundenberater im HKL Center Mainz, sagt: „Für HKL sind Veranstaltungen immer eine tolle Möglichkeit, in der Stadt Präsenz zu zeigen. Mit unseren Mietmaschinen sorgen wir dafür, dass Mainz nach ausgelassenen Festivitäten schnell wieder glänzt.“

„Seit einigen Jahren schon greifen wir für die Straßenreinigung nach dem Fastnachtsumzug auf das Mietangebot des HKL Center Mainz zurück. Wir haben durchweg positive Erfahrungen gemacht. Von An- bis Rücklieferung der Maschinen läuft alles immer fix und reibungslos. Was will man mehr?“, sagt Frank Maier, Abteilungsleiter beim Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz.

Bildunterschrift 1: Ein Kramer 5035 Radlader aus dem HKL MIETPARK sorgte für saubere Straßen nach dem Mainzer Fastnachtsumzug (Quelle: Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz).

Bildunterschrift 2: Mit Besen ausgestattet schoben Radlader von HKL die Überreste des Karnevalsumzuges von den Straßenrändern in die Mitte der Fahrbahn (Quelle: Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz).

Bildunterschrift 3: Marco Baum ist Kundenberater im HKL Center Mainz.



PRESSEMITTEILUNG

Präzision ist in der Höhe gefragt

Teleskoplader und Arbeitsbühne von HKL überzeugen beim Glasfassadenbau

Dortmund, 16. Februar 2017 – Das zur Bleker-Gruppe gehörende Autoforum Münster erweitert seinen Standort. Hierfür werden zwei neue Showrooms in Längsrichtung an das bestehende Gebäude angebaut. Mit der Herstellung und Montage der Glasfassaden wurde, wie bereits im Jahr 2014, die Firma Klumpjan GmbH (Klumpjan) aus Velen-Ramsdorf beauftragt. Für den Einsatz forderte das Unternehmen eine Teleskopmaschine und eine Scherenbühne aus dem HKL MIETPARK an. Die Arbeiten begannen im November 2016. Im März 2017 soll die Erweiterung des Autoforums fertiggestellt werden. Ausführendes Bauunternehmen und verantwortlicher Architekt ist die Firma Hemsing Bau GmbH aus Südlohn-Oeding.

Im HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW fanden sich schnell die passenden Maschinen für den Einsatz. Ein Merlo Roto 38.16 Teleskoplader mit einer Reichweite von 13 Metern und einer Tragkraft von 3.800 Kilogramm übernimmt die Beförderung der schweren 3 Meter mal 1,50 Meter großen Glasscheiben zu ihrem Bestimmungsort. Dafür wurde die Maschine mit einer Glassauganlage ausgestattet. Von der eingesetzten selbstfahrenden Scherenbühne Genie GS 2669 RT aus werden die Scheiben von den Mitarbeitern der Firma Klumpjan entgegengenommen und entlang der Fassade fixiert. Dabei garantiert die Arbeitsbühne mit einer maximalen Arbeitshöhe von 9,8 Metern und 680 Kilogramm Tragfähigkeit jederzeit sicheren Stand.

Jens Galle, Kundenberater im Außendienst im HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW, sagt: „In unserem Center in Dortmund haben wir Geräte für die unterschiedlichsten Arbeiten in der Höhe vorrätig. Gerade bei Glasmontagen benötigt man Maschinen, die sehr präzise und absolut zuverlässig arbeiten. Das können wir mit dem Merlo Teleskoplader garantieren.“

Das HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW mit Sitz in Dortmund wurde im März 2016 eröffnet. Als erstes HKL Center dieser Art ist es Anlaufstelle für Kunden, die leistungsfähige Maschinen für alle Arbeiten in der Höhe suchen. In dem Center finden sich Maschinen mit Arbeitshöhen zwischen 8 und 27 Metern, darunter Scherenbühnen, Elektro- und Diesel-Gelenkteleskopbühnen, Teleskopbühnen, Anhänger-, Raupen- und LKW-Arbeitsbühnen, Teleskopmastbühnen sowie starre Teleskopmaschinen und Roto-Teleskopmaschinen.

Bildunterschrift 1: Ein Teleskoplader aus dem HKL MIETPARK mit einer



Reichweite von 13 Metern übernimmt die Beförderung der Glasscheiben zu ihrem Bestimmungsort.

Bildunterschrift 2: Leistungsstarkes Duo: der Teleskoplader und die selbstfahrende Scherenbühne von HKL.

Bildunterschrift 3: Jens Galle ist Kundenberater im Außendienst im HKL Arbeitsbühnen- und Teleskopcenter NRW.



PRESSEMITTEILUNG

Immer auf den Punkt

Bauunternehmen setzt auf Maschinen, Service und Know-how von HKL.

Essen, 10. Februar 2017 – HKL unterstützte die Gleisbauarbeiten in der Nähe des Gelsenkirchener Regional-Bahnhof Zoo mit Maschinen, Service und Know-How. Von der DB Netz AG beauftragt, ist die Firma Schweerbau GmbH & Co. KG (Schweerbau) aus Bochum für die Erneuerungen des Gleisbetts und der Gleise eines Streckenabschnitts zuständig. Dabei setzte sie auf einen kompakten Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK. Die vielseitig eingesetzte Maschine begleitete die Baustelle von November bis Dezember 2016.

Der rund 30 Jahre alte verschmutzte Schotter unter den Gleisen des Bahnhof Zoo sowie die Gleise selbst mussten routinemäßig erneuert werden. Für längere Streckenabschnitte nutzt man dafür üblicherweise einen Gleisbauzug, eine aus mehreren spezialisierten Fahrzeugen zusammengesetzte Maschine, die unterschiedliche Aufgaben des Gleisbaus oder der Gleisunterhaltung übernimmt. Da die Baustelle unweit der Bahnstation nur rund 2100 Meter umfasst, entschied sich die Firma Schweerbau in diesem Fall für eine flexiblere Lösung und damit für den leistungsstarken 15-Tonnen-Raupenbagger Doosan DX 140 aus dem HKL Center Essen. Mit seinem geringen Heckschwenkradius, einer Reichweite von rund 8 Metern und dem e-EPOS-Steuerungssystem für eine präzise Bedienung sowie eine perfekte Abstimmung von Motor und Hydraulik, sorgt die Maschine für hohe Effizienz auf der Baustelle. Zunächst entfernte der Bagger die alten Schwellen und verlud dann mit einem Grabenräumlöffel den ausgedienten Schotter. Anschließend wurde das Erdplanum hergestellt und verdichtet. Dann verteilte der Raupenbagger die neue Bettung auf eine genau vorgegebene Höhe. Auch beim Verlegen der neuen Betonschwellen konnte die Maschine überzeugen: Angebaut an den verstärkten Hochleistungsloöffelstiel des Baggers ermöglicht eine kundeneigene Traverse das Anhängen von bis zu 5 Schwellen gleichzeitig. Kein Problem für den Doosan DX 140, denn bei 6 Metern Auslage beträgt die Hubkraft noch 2,3 Tonnen. Abschließend wurde das neue Gleis aufgesetzt. Damit alle Arbeitsschritte stets im Blick des Fahrers sind, verfügt der Bagger über eine großzügige Verglasung und eine Heckkamera. Alles in allem waren das sehr gute Bedingungen für einen zügigen Bauverlauf. Seitdem rollt der Zugverkehr wieder wie gewohnt.

„Wir konnten unseren Kunden auf den Punkt beliefern: zum gewünschten Zeitpunkt mit der perfekten Maschine. Wir rieten zu einem großen Raupenbagger mit geringem Schwenkradius - ideal für diese Baustelle mit mehrspurigem Bahnverkehr“, sagt Jörg Reich, Kundenberater im HKL Center Essen.



Bildunterschrift 1: Starker Helfer im Gleisbau: ein leistungsstarker 15-Tonnen-Raupenbagger Doosan DX 140 von HKL.

Bildunterschrift 2: Damit alle Arbeitsschritte stets im Blick des Fahrers sind, verfügt der Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK über eine großzügige Verglasung.



PRESSEMITTEILUNG

HKL macht Strecke

Baufirma setzt bei Radwegbau und Tunnelanierung auf Kompaktmaschinen aus dem HKL MIETPARK.

Essen, 1. Februar 2017 – Der Regionalverband Ruhr (RVR) hat die Wayss & Freytag Ingenieurbau AG mit der Herstellung eines Radwegtunnels in geschlossener, zweischaliger Bauweise beauftragt. Die Herstellung des Tunnels zwischen Franziskusstraße und Neveltalweg, im südlichen Stadtteil Bochums, gehört zum dritten Bauabschnitt des Springorum-Radweges. Dieser dritte von insgesamt vier Bauabschnitten ist 800 Meter lang und umfasst die Erstellung eines Tunnels, die eine Durchörterung der bestehenden Auffüllung des mittleren Gewölbebogens in bergmännischer Bauweise vorsieht. Für den Einsatz forderte die Bertram GmbH aus Velbert kompakte Radlader und Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK an. Voraussichtlich im Frühjahr 2017 soll der fertiggestellte Tunnel für die nachfolgenden Gewerke bereitstehen.

Zunächst fand abschnittsweise Aushub im Bereich des mittleren Gewölbebogens statt. Die Brückenverfüllung wurde vorsichtig gelöst und mit einem Schaeff-Knicklader von HKL mit bis zu 1,6 Kubikmetern Schaufelinhalt schnell und effizient entfernt. Ein kompakter Raupenbagger aus dem HKL Mietpark verteilte das Material seitlich der Trasse und planierte den Weg für den weiteren Ausbau. Der Komatsu PC138 ist dank sehr geringem Heckschwenkradius von nur 1.480 Millimetern und einer Breite von 2.590 Millimetern flexibel einsetzbar und überzeugt vor allem in beengten Arbeitsbereichen. Mit einer Reichweite von 8 Metern, maximaler Standfestigkeit und ergonomischer Kabine vereint er Produktivität und Komfort. Nach Beendigung der Durchsticharbeiten wird ein drei Meter breiter Fahrradweg angelegt und wie in den vorherigen Bauabschnitten mit Asphalt gefestigt und zum Schluss mit Straßenleuchten gesäumt.

Helmut Karp, Bauleiter Bertram GmbH, äußert sich lobend über den deutschen Branchenführer: „HKL überzeugt durch Fachkompetenz, hervorragenden Service und breite Auswahl. Deswegen nutzen wir immer wieder Maschinen aus dem HKL MIETPARK. Mit HKL wissen wir einen zuverlässigen Partner an unserer Seite.“

„Natürlich bieten wir unseren Kunden gute Maschinenqualität. Aber das alleine reicht nicht. Unser Service trägt beträchtlich zum Erfolg von HKL bei“, sagt Jörg Reich, Kundenberater Miete/Baushop im HKL Center Essen. „Dafür fahren wir auch zu den Kunden auf die Baustellen und beraten sie gezielt. Unser Service reicht von Beratung bis zu Anlieferung und Reparatur vor Ort.“



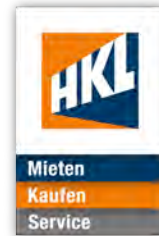
Weiterführende Informationen

Der Springorum-Weg ist nach dem ehemaligen Kraftwerk Springorum benannt und verbindet die Bochumer Innenstadt mit Bochum-Dahlhausen, wo der Geh- und Radweg an den Ruhrtal-Radweg anknüpft. Bei dem Projekt werden ehemalige stillgelegte Bahntrassen erneuert und umgebaut. Wo sich vor einigen Jahren noch Schienen erstreckten und Sträucher ausbreiteten, verlaufen nun sauber asphaltierte, beleuchtete Wege. Diese stehen nicht nur zur Freizeitnutzung bereit. Sie dienen dem Fahrradverkehr als Ausweichstraße zu den stark befahrenen Strecken in der Innenstadt und insbesondere Jugendlichen als sicherer Schulweg.

Bildunterschrift 1: Ein Raupenbagger bei HKL unterstützt beim Ausbau des Springorum-Radwegs in Bochum.

Bildunterschrift 2: Bei der Herstellung eines Radwegtunnels hilft ein Radlader aus dem HKL MIEPTARK mit bis zu 1,6 Kubikmetern Schaufelinhalt.

Bildunterschrift 3: Jörg Reich ist Kundenberater Miete/Baushop im HKL Center Essen.



PRESSEMITTEILUNG

„Zusammenarbeit mit HKL läuft optimal“

HKL punktet mit Angebotsvielfalt und Flexibilität bei neuer Eisenbahnüberführung im Saarland.

Saarbrücken, 26. Januar 2017 – Beim Bau der neuen Eisenbahnüberführung über den Mühlenbach im saarländischen Beckingen sind eine Vielzahl von Maschinen aus dem HKL MIETPARK im Einsatz. Die von der DB Netz AG beauftragte IHT GmbH (IHT) aus Bochum, langjähriger Spezialist im Ingenieur-, Hoch- und Tiefbau, forderte für das Projekt Bagger, Radlader, Raumsysteme und Fahrzeuge von HKL an. Deutschlands Branchenführer überzeugte durch seine Angebotsvielfalt und Flexibilität. Die Arbeiten starteten im März 2016 und werden voraussichtlich im Juni 2017 abgeschlossen.

Die 1856 errichtete und 1914 erweiterte Überführung wurde dem täglichen Schienenverkehr nicht mehr gerecht. Deswegen musste sie abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Um den laufenden Bahnverkehr dabei so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, wurden zunächst zwei Hilfsbrücken mit einer Spannweite von 16,80 Metern über der bestehenden Brücke errichtet. Danach wurde die alte Überführung abgerissen und die neue Brücke erbaut. Bei den Abrissarbeiten kamen verschiedene Maschinen von HKL zum Einsatz - unter anderem ein mit Abbruchhammer und Grabenräumschaufel ausgestatteter 10-Tonnen-Raupenbagger von Yanmar. Der SV100 ist der größte und stärkste kompakte Kurzheckbagger aus dem Hause Yanmar. Mit seitenverstellbarem Monoausleger, 9,3 Tonnen Einsatzgewicht und einem Heckschwenkradius von nur 1.330 Millimetern ist er gerade für das Arbeiten unter beengten Platzverhältnissen geeignet. Zudem ist ein einfacher Austausch der Arbeitswerkzeuge dank des mechanischen Schnellwechslers MS 08 jederzeit möglich. Unterstützt wurde die Maschine von einem 24-Tonnen-Raupenbagger und einem 18-Tonnen-Mobilbagger. Leistungsstarke Radlader mit 0,75 bis 2,1 Kubikmeter Schaufelinhalt entfernten das dabei anfallende Abbruchmaterial. Pritschenwagen übernahmen den Transport von Geräten und Mannschaft, während Kompressoren und Stromerzeuger für die nötige Power auf der Baustelle sorgten.

„Die Zusammenarbeit mit HKL läuft wirklich optimal. Ob bei regionalen oder überregionalen Einsätzen – wir bekommen immer, was wir brauchen“, sagt Jörg Siegel, Polier IHT. „Durch die Dichte des Centernetzes hat man nie lange Anfahrtswege. Außerdem können Maschinen und Geräte schnell vom nächsten Standort angefordert werden, sollten diese mal nicht verfügbar sein.“



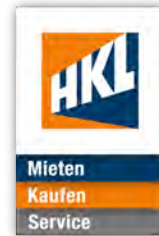
Stefan Montag, Kundenberater Miete im HKL Center Kaiserslautern und Saarbrücken, ergänzt: „Bei dem Projekt werden Maschinen aus mehreren HKL Centern eingesetzt. Das setzt ein reibungsloses Zusammenspiel zwischen den einzelnen Standorten und gute Teamarbeit voraus. Beides funktioniert bei HKL einwandfrei. So können wir unsere Kunden immer zufriedenstellen.

Bildunterschrift 1: Bagger und Radlader von HKL arbeiten Hand in Hand und sorgen so für Effizienz auf der Baustelle.

Bildunterschrift 2: Ein mit Abbruchhammer ausgestatteter 10-Tonnen-Raupenbagger sorgte für die schnelle Abtragung der bestehenden Brückenelemente.

Bildunterschrift 3: Praktischer Helfer aus dem HKL MIETPARK: Ein leistungsstarker Radlader mit 2,1 Kubikmeter Schaufelinhalt entfernt anfallendes Abbruchmaterial.

Bildunterschrift 4: Stefan Montag, Kundenberater Miete im HKL Center Kaiserslautern und Jörg Siegel, Polier IHT.



Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplett Dienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus.

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.



Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Über 300 Millionen Euro im Jahr 2015
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Yanmar, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, Atlas-Copco, Containex HBU, BOS
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



Ein Teleskoplader aus dem HKL MIETPARK mit einer Reichweite von 13 Metern übernimmt die Beförderung der Glasscheiben zu ihrem Bestimmungsort.



Ein Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK hilft bei der Erschließung eines Neubaugebiets in Marchegg.



Ein Raupenbagger von HKL ist beim Bau des neuen Technologiezentrums für Physik Instrumente (PI) im Einsatz.



Bagger und Radlader von HKL arbeiten Hand in Hand und sorgen so für Effizienz auf der Baustelle.



Starker Helfer im Gleisbau: ein leistungsstarker 15-Tonnen-Raupenbagger Doosan DX 140 von HKL.



Nach dem Turnier verlud ein 12-Tonnen Radlader den Sand zum Abtransport auf die Sattelschlepper.

Fotosheet (2)



Ein Kramer 5035 Radlader von HKL sorgte für saubere Straßen nach dem Mainzer Fastnachtsumzug (Quelle: Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz).



Minibagger und Dumper von HKL unterstützen Supermarkt-Neubau in Wien.



Ein Raupenbagger bei HKL unterstützt beim Ausbau des Springorum-Radwegs in Bochum.



Maschinen von HKL helfen beim Bau der neuen Schillerstraßen-Brücke in Münster.



Ausbau A7: Ein Minibagger von HKL hilft beim Aufbau eines etwa vier Meter hohen Podestes am Fahrbahnrand.



Ein 15-Tonnen-Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK half beim Umbau des Gartencenters Schley's Blumenparadies in Bochum.